

## Dokumentation der Schulkonferenz am 30.09.2020

1. Konstituierung: Begrüßung der neuen Mitglieder
  - Geschäftsordnung der Schulkonferenz: *Die Dokumentation der Schulkonferenz wird als Entwurf verschickt und kann eine Woche lang nach Erhalt noch korrigiert werden (dann gilt sie als beschlossen und wird auf der Homepage veröffentlicht).*
  - *Die Schulkonferenz tagt von 18:00 bis 20:00 Uhr.*
  - *In der Aussprache wird auf eine ausgeglichene Redezeit geachtet. Dafür wird in jeder Sitzung ein\*e Zeitwächter\*in bestimmt.*
  - *Für die Vortage von Anträgen wird eine Frist vorgeschlagen: 14 Tage vor der Schulkonferenz liegen die Anträge bei der Schulleiterin vor, diese gibt sie mit der Einladung zur Schulkonferenz an alle Mitglieder weiter.*
  - *Bei der Stellungnahme zu Ordnungsmaßnahmen [SchulG § 63 (2) 4. und 5.] werden die SV in der Schulkonferenz vorab informiert. Da aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Details mit der Einladung verschickt werden können, erfolgt dies im Rahmen eines Vorbereitungstreffens zwischen Schulleiterin und SV in der Schulkonferenz. Die SV sollen die Gelegenheit haben, gegebenenfalls mit den betroffenen Schüler\*innen Kontakt aufzunehmen. Gemeint sind hier Ordnungsmaßnahmen, wie die Androhung bzw. der Antrag auf Überweisung in eine andere Schule desselben Bildungsganges bzw. die Entlassung aus der Schule bei Schüler\*innen, die die Schulpflicht erfüllt haben. Ausgenommen davon sollten Schüler\*innen werden, die eine gravierende Schuldistanz zeigen und damit auch für die SV nicht mehr erreichbar sind. [Beschlissen im Schuljahr 2015/2016]*
  
2. Erläuterung zu den Aufgaben der Schulkonferenz nach SchulG vom 26.01.2004, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.2018
  - Abschnitt II § 75 bis 78 (Anlage)
  
3. Beschlussvorlagen für das Schuljahr 2020/2021
  - 3.1 Anmeldung für den Jahrgang 7 für 2021/2022
    - Keine Änderung der Aufnahmekriterien (es bleibt bei der Durchschnittsnote der Förderprognose) - *eine Beschlussfassung muss nur erfolgen, wenn die Kriterien geändert werden sollen*
    - Anzahl der einzurichtenden Klassen 7 wird dem BA Pankow gegenüber mit 4 Regelklassen + 2 SESB-Klassen angegeben. *Zurzeit sind wir durchgängig 7zünftig und die maximale Raumaustattung ist erreicht. Das Schulamt wurde vorab bereits informiert.*  
Beschluss dazu: einstimmig
  
  - 3.2 Jahresplan für 2020-2021 (Homepage)
    - Besondere Höhepunkte wie das Weihnachtsfest, die Präsentation SoRSmC u.a. wurden gestrichen bzw. anders organisiert
    - BVBO und Praktika Jg. 9 finden statt
    - Laufende Anpassung des Jahresplans entsprechend der Pandemie
    - Gedenkstättenfahrt — prüfen ob eine Gedenkstätte im Inland besucht werden kann
    - Die Schulkonferenz schlägt vor, dass in ALLEN Jahrgängen zum Ende des I. Halbjahres teambildende Aktionen durchgeführt werden sollen. Für die Sek. I empfiehlt sich die letzte Schulwoche bzw. den letzten Schultag im Januar zu nutzen. Für die Sek. II ist ein Zeitraum ab November denkbar. Die GSV und die Jahrgangsteams (7-10) werden aufgefordert dafür jahrgangs- und klassenspezifische Vorschläge zu unterbreiten und diese dann umzusetzen.
    - Begründung: Auf Grund der Pandemie sind viele Höhepunkte, die bisher im I. Schuljahreshalbjahr durchgeführt worden und die den Zusammenhalt der SuS zu stärken sollen gestrichen worden.
    - Denkbar sind Tagesausflüge, aber auch kürzere Projektzeiten innerhalb eines Tages.
    - Beschluss dazu: einstimmig

3.3 Geschäftsverteilungsplan - dieser muss jährlich abgestimmt werden, damit Stellenausschreibung erfolgen können  
Beschluss dazu: einstimmig

4. Voraussetzungen für die Medienbildung

- kurze Darstellung der Problemlage bei der weiteren technischen Ausstattung
- es gibt noch keine Rückmeldung zum Stand der Petition im Abgeordnetenhaus dazu

5. Inhalte, die zur Beschlussfassung für 2020-2021 anstehen.

5.1 Aussetzen der Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens in der bisherigen Form für das I. Halbjahr 2019-2020

- Die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhalten sollte im letzten Schuljahr unter Beteiligung der LuL und der SuS überarbeitet werden. Zunächst hat die GLK am 24.10.2019 den Auftrag die Kriterien zu überarbeiten. Aus den Ergebnissen werden nachfolgend die Jahrgangsteam und besonders der Fachbereich Sonderpädagogik einen Vorschlag erarbeiten.
- Dieser wurde zum I. Halbjahr durch die SuS selbst und durch die LuL erprobt. - Am 11.03.2020 hat die Schulkonferenz die Verlängerung des Probelaufes für das II. Halbjahr beschlossen. Durch die Schulschließung und den nur geringen Präsenzunterricht konnte die Bewertung nicht weiter erprobt werden.
- Am 03.06.2020 hat die SK deshalb beschlossen zum Schuljahresende das ASV nicht zu bewerten. Für einzelne SuS wurden Lobe ausgestellt.

Beschluss: Verlängerung des Probelaufes für 2020/2021 insgesamt

5.2 Probelauf zur Nutzung des Handys (siehe auch Logbuch):

Auch hier hat die Schulkonferenz am 03.06.2020 eine Verlängerung des Probelaufs für das I. Halbjahr 2020/2021 beschlossen. *Ausschnitte aus dem Protokoll vom 03.06.2020: Aussprache zum Punkt Handy-Regelung:*

- *Keine Verlängerung um ein ganzes Schuljahr, nur um ein halbes Jahr (so wird es auch im Logbuch stehen) — Entscheidung müssen dann im Dezember für das II. Halbjahr getroffen werden*
- *Gründung einer temporären AG dazu (Lia Fuchs - verantwortlich)*
- *Kritikpunkte: wird nach wie vor als Verbot empfunden, andere Formen der Einflussnahme auf die Handynutzung werden gewünscht, Nutzung der Handys auch für schulische Zwecke in den Pausen z.B. Vertretungsplan abrufen — führt zu Widersprüchen*
- *GSV, GLK, GEV werden aufgefordert das Thema aufzugreifen und VORSCHLÄGE zu erarbeiten*

Hier muss der Beschluss im Dezember erfolgen.

6. Verschiedenes:

6.1 Projekt „Gemeinsam Klasse“ — Erläuterung. Aktualisierung des Mobbing-Koffers, sehr gutes Material, damit wurde auch bereits im September mit den 7. Klassen gearbeitet, Fortbildung für ein Lehrerteam dazu erforderlich, Beschluss dazu: einstimmig

6.2 6.2. Nachfragen zur Anwesenheitsregelung in der Oberstufe — dabei handelt es sich um kein grundlegendes Problem: Rücklauf der Entschuldigungen und/oder Krankschriften durch die SuS an jeden unterrichtenden Lehrer wird als zu anstrengend empfunden